

---

Subject: Nur ein paar Gedanken, die mich zwischendurch quälen

Posted by [Lebensfreundin](#) on Fri, 26 Feb 2010 20:25:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich kann es immer noch nicht fassen. Seit ca 3 Jahren schlage ich mich nun mit dieser Krankheit herum.

Es ging Anfang bis Mitte 2007, nach der Geburt meines ersten Kindes los. Ein wenig später hatte ich dann gar keine Haare mehr und als ich dann letztes Jahr, 2009 in der 23. Schwangerschaftswoche mit unserem zweiten Kind schwanger war, wuchsen die Haare wieder.

Es sind nie alle Haare wieder gewachsen, aber so viele, dass ich im Winter 2009 keine Perücke mehr tragen brauchte. Das Kind war dann im Sommer 2009 da und dann 6 Monate später, nach der Stillzeit musste ich mich wieder von meinen Haaren verabschieden. Ich hatte mich doch gerade erst von meiner Perücke getrennt!

Die Schläfen sind kahl, der Scheitel ist löchrig, über den Ohren fehlt fast alles. Körperbehaarung war eh nie wieder gekommen und meine Wimpern haben sich nun an einem Auge verabschiedet. Meine Augenbrauen ebenfalls.

Ich kann es einfach nicht glauben, dass es so ist. Ich muss mich damit abfinden, dass Haare nicht mehr zu meinem jetzigen Leben gehören. Vielleicht sollte ich einfach einen neuen Lebensabschnitt beginnen. Der Frühere, mit Haare und der neue Lebensabschnitt OHNE Haare....aber mit Kindern. In gewissem Sinne ist das ja ein neuer Lebensabschnitt.

Manchmal denke ich einfach, dass ich endlich wieder wach werden möchte, aufstehe, ins Bad gehe, die Haarbürste nehme und mir meine langen Haare kämme. Danach gehe ich in die Dusche rasiere mir die Beine und fühle mich im Ganzen wieder hübsch, attraktiv und bereit, selbstbewusst in die Öffentlichkeit zu gehen.

Nur so ein paar Gedanken für zwischendurch.

---